

Bürgermeister Kristian W. Tangermann

Klosterstraße 16

28865 Lilienthal



Meike Artmann

Ratsmitglied

Lilienthal, den 16. Dezember 2021

Antrag zum Haushalt 2022 der Gemeinde Lilienthal:

Stellvertretend für die Gruppe „Bündnis 90/Die Grünen / DIE LINKE“ im Lilienthaler Gemeinderat stelle ich folgenden Antrag zu den Haushaltsberatungen 2022 am 21.12.2021:

Konzept und Machbarkeitsstudie "Coworking-Spaces"

Einleitung / Beschreibung

Immer mehr Menschen nutzen nicht mehr den klassischen, festen Büroarbeitsplatz, sondern arbeiten zunehmend mobil an verschiedenen Standorten sowie im Homeoffice. Durch die Covid19-Pandemie und der zeitweisen Homeoffice-Pflicht hat diese Arbeitsform weiteren Zuwachs bekommen und sich in vielen Branchen etabliert. Aber auch Selbständige, Kleinunternehmer, Freiberufler und Kreative sowie Studierende und Auszubildende nutzen diese Form des Arbeitens für sich.

Auch abseits der Großstädte etablieren sich immer mehr Coworking-Spaces als alternative Arbeitsorte – durch Bereitstellung einer professionellen Infrastruktur in Form von Breitbandanschlüssen, Telefonie und Meetingräumen können diese Arbeitsorte auch für den ländlichen Raum eine sehr gute Alternative sein, wie viele Modellregionen -auch in Niedersachsen- erfolgreich zeigen.

Zudem bieten Coworking-Spaces unter den Aspekten des Klimaschutzes einen Mehrwert: weniger Ressourcenverschwendung durch Leerstand wie bei konventionellen Büroräumen, Verminderung des Individualverkehrs durch Arbeitsplätze „vor Ort“ sowie eine nachhaltige, variable Bauweise der Räumlichkeiten sind nur einige der Aspekte.

Lilienthal mit seiner Nähe zur Großstadt Bremen als Standort für Forschung und Technologie könnte stark davon profitieren und sich als moderner Arbeitsort „im Grünen“ etablieren und durch Straßenbahnanbindung und Glasfaserausbau eine professionelle Arbeitsumgebung anbieten. Wir sehen diese Form des Arbeitens als ideale Ergänzung zum bestehenden Gewerbe vor Ort und Chance zur zusätzlichen Gewinnung von Fachkräften und Gewerbetreibenden.

Ein Coworking-Space kann zudem auch räumliche Kapazitätsgrenzen der kommunalen Verwaltung überbrücken und als Arbeitsort für Verwaltungsmitarbeiter*innen dienen oder den vielen ehrenamtlich Tätigen der Gemeinde eine professionelle Arbeitsumgebung bereitstellen.

Für die Haushaltsberatungen beantragen wir:

- a) Die Gemeinde Lilienthal bewirbt sich auf das LEADER-Programm des Landkreises Osterholz um eine Förderung zur Durchführung einer Machbarkeitsstudie für Coworking-Spaces.
- b) Bereitstellung eines Budgets von 20.000€ zur Konzepterstellung und Durchführung einer Machbarkeitsstudie.

Ich bitte um Unterstützung und Zustimmung.

Mit freundlichen Grüßen,

A handwritten signature in blue ink, appearing to read 'Meike Artmann', written in a cursive style.

Meike Artmann